

Erledigt

X99A Raider + E5-1650v3, Sind 52 Grad zu viel für eine XEON E5 CPU?

Beitrag von „filou77“ vom 7. August 2017, 14:20

Hallo ihr Lieben..

ich hab jetzt die Tage mal meinen zweiten Hacky gebastelt, mit dessen Leistung ich endlich zufrieden bin. Juhu!

Der kann erstmal bleiben. 😄 Ein paar Dinge wie alle USB Ports zum laufen bringen hab ich noch nicht ganz fertig gekriegt, hm.. geht aber erstmal.

Jetzt mal ne Frage an die CPU-Experten. Sind ca. 49 bis 52 Grad konstant gleichbleibend etwas zu viel für eine XEON E5 CPU?

Ist weniger sowieso immer besser? Als ich mal kurz diese Gameboost-Übertaktung probierte, kam sie auf ca. 54 Grad. Brauche ich aber nicht zwingend.

Also ich mache beim Zusammenbau von CPU mit Wärmeleitpaste und Kühler alles immer sehr bedacht, langsam und richtig, bin ich der Meinung. Aber kann es sein, dass mein CPU-Kühler einfach zu "billig" ist?

Ich hatte diesen hier von meinem ersten Hacky übernommen, der wohl besser zur i5 Kaby Lake CPU passte, als er es jetzt tut, oder?

Schließlich ist der E5 jetzt größer und hat mehr Wumms.

<https://www.alternate.de/Alpen...hler/html/product/1170255?>

Außerdem muss ich zum checken auch immer in's BIOS. Ich kriege zwar dieses HWMonitor zum laufen, aber es zeigt mir die CPU Daten nicht an. Müssen da noch Kexte irgendwo hin, oder wie läuft das? 😊